Letze Hilfe Kurse

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Palliativteam Frankfurt gem. GmbH können wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern dieses Kursangebot machen. Die TeilnehmerInnen lernen „Letzte Hilfe", also die Begleitung Schwerkranker und Sterbender am Lebensende.

Im Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz angesprochen. Thematisiert werden mögliche Leiden als Teil des Sterbeprozesses und wie auch Laien bei der Linderung helfen können. Zudem wird darauf eingegangen, wie man mit den schwereren, aber auch den leichteren Stunden umgeht. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und eigene Möglichkeiten und Grenzen werden besprochen.

Wie auch bei der Ersten Hilfe soll die Letzte Hilfe Wissen zur Hilfe und Mitmenschlichkeit in schwierigen Situationen vermitteln.

Wir freuen uns, als eine der ersten Einrichtungen diese Kurse im Rhein Main Gebiet anzubieten und laden Angehörige und andere Interessierte herzlich dazu ein.

Bernd Trost, Diakon m. ZB
Hausleitung

Der Kurs

Der Kurs ist gegliedert in vier Unterrichtsstunden. Diese stehen jeweils für eines der vier Module:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existenzielle Nöte
4. Abschied nehmen vom Leben

Zum Hintergrund

Die Idee der Letzten Hilfe Kurse stammt von dem Palliativmediziner und Notarzt **Dr. Georg Bollig** aus Schleswig. Er hat den Allgemeinwissenansatz der Palliativversorgung, die Kette der Palliativversorgung und den Letzte Hilfe Kurs bereits 2008 in seiner Master Thesis zum Master of Advanced Studies in Palliative Care beschrieben. Diese ist seit 2010 als Buch im LIT Verlag erhältlich: Bollig G. Palliative Care für alte und demente Menschen lernen und lehren LIT-Verlag, Berlin 2010. – Weitere Informationen im Internet auf www.letztehilfe.info.

Die letzte Hilfe Kurse wurden vielfach ausgezeichnet. U.a. 2015 mit dem „Anerkennungs- und Förderpreis für ambulante Palliativversorgung" der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin.

Referent

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der **Palliativteam Frankfurt** gGmbH unter Leitung von **Dr. med.** Ingmar Hornke, Arzt für Anästhesiologie und Palliativmedizin; Geschäftsführer der Palliativteam Frankfurt gem. GmbH.

Organisatorisches

- **Termine/Zeiten:**

  Kurs 21/2016 Freitag, 11.11.2016
  14.00 – 18.00 Uhr
  Kurs 22/2016 Freitag, 09.12.2016
  14.00 – 18.00 Uhr

- **Kosten:** Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos.

- **Anmeldung:** Per Telefon, Fax oder Email bei der unten angegebenen Kontaktadresse.

- **Kursort:** Franziska Schervier Seniorenzentrum Frankfurt

  Hinweis: Nur begrenzte Parkmöglichkeiten am Haus. Bei Anreise mit öffentl. Verkehrsmitteln Straßenbahn Linie 11/14 Allerheiligentor oder Linie 14/18 Hospiltal zum Hl. Geist

Franziska Schervier Seniorenzentrum
Lange Straße 10-16
60311 Frankfurt (Main)

Telefon 069 29897 0
Telefax 069 29989 190
frakfurt@schervier-altenhilfe.de

Weitere Informationen

- zum Franziska Schervier Seniorenzentrum und Pfarrer Münzenberger Haus:
  www.schervier-altenhilfe.de
- zu Fragen der Ethik in der Altenpflege:
  www.ethik-altenhilfe-fsa.de
  www.ethiknetzwerk-altenpflege
- zum Psychobiografischen Pflegemodell:
  www.enpp-boehm.com

Unsere Einrichtungen in Frankfurt am Main

Das Franziska Schervier Seniorenzentrum in der Innenstadt und das 2007 eröffnete Pfarrer Münzenberger Haus in Frankfurt-Eschersheim gehören zur Franziska Schervier Altenhilfe gem. GmbH in Aachen, deren Eigentümerin die Gemeinschaft der Armen Schwestern vom Heiligen Franziskus in Aachen (Schervier-Schwestern) ist.

Zurzeit bieten wir insgesamt 171 Plätze in der vollstationären Altenpflege und 19 betreute Seniorenwohnungen. Ab 2002 haben wir gemeinsam mit ENPP die Pflege und Betreuung dementer Menschen zum fachlichen Schwerpunkt entwickelt. Dazu haben wir homogene Gruppen aufgebaut, in denen wir nach dem psychobiografischen Pflegemodell pflegen und betreuen.

Ein besonderes Anliegen ist uns, dass die Arbeit mit dementen Menschen keine ‚Insel' in der Einrichtung darstellt, sondern vielmehr die ganze Organisation auf diesen Schwerpunkt ausgerichtet ist.

Seit 2005 sind wir durch ENPP zertifiziert. Fachkräfte für Demenz stehen als fachliche Supervisor für alle Pflegeteams zur Verfügung und ein Kompetenzteam Demenz begleitet laufend die Arbeit. Unsere Einrichtungen sind durch den TÜV Rheinland nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Beide Häuser sind mit dem „grünen Haken" der Verbraucherfreundlichkeit durch die BIVA ausgezeichnet.

Ein weiterer pflegefachlicher Schwerpunkt ist unser somatischer Pflegebereich, auf dem wir Bewohner mit erheblichem somatischem Pflegeaufwand bis hin zum apallischen Syndrom unterhalb der Dauerbeatmungspflicht pflegen.

Qualität, Innovation - und im Mittelpunkt der Mensch!

Seit einigen Jahren suchen wir gezielt die Kooperation mit externen Instituten, um gemeinsam mit Ihnen Kernthemen der stationären Altenhilfe konzeptionell weiter zu entwickeln. Nachfolgend eine Auswahl der Projekte, an denen wir beteiligt sind/waren:

- Interdisziplinäre Studie Psychopharmaka im Altenpflegeheim
- OPTIMAL – Interventionsstudie zur Optimierung der Psychopharmakatherapie im Altenpflegeheim
- Studie zur Stabilisierung und Förderung ehrenamtlichen Engagements in Altenpflegeheimen
- Aufbau eines Ethikkomitees im Altenpflegeheim und eines regionalen Ethik-Netzwerkes in Frankfurt
- Pilotstudie Somatische und psychosoziale Bedürfnisse von Menschen in ihrer letzten Lebensphase - Begleitung Sterbender auf Basis professioneller pflegerischer Diagnostik und Intervention
- Beteiligung am Projekt „beizeiten begleiten" zur gesundheitlichen Versorgungsplanung/Advanced Care Planning

Aus der Liste unserer Projekt- und Kooperationspartner:

Frankfurter Forum für Altenhilfe – Frankfurter Netzwerk Ethik in der Altenpflege - Programm „Würde im Alter" der Stadt Frankfurt – MRE Netzwerk Rhein-Main – ENPP Böhm Bildungs- und Forschungsgesellschaft mbH Bochum – Palliativteam Frankfurt gem. GmbH – TUEV Cert / TÜV Rheinland – Pro Palliativ Netz Frankfurt

Bild Vorderseite: www. Pixabay.de

FRANZISKA SCHERVIER ALTENHILFE

Letzte Hilfe Kurse

Sterbende begleiten und umsorgen

Kurstermine 2016

Franziska Schervier
Seniorenzentrum
Frankfurt (Main)

In Kooperation mit

palliativteam-frankfurt.de